

# **St. Johannes der Täufer**

Patrozinium 24. Juni

## **Baugeschichte**

**Erst-Er wähnung** des Ortes 924

**Erbaut** 12. – 13. Jh. romanische Langhausmauern

**Um 1500** gotischer Umbau

**17. und 19. Jh.** Innenraum-Umgestaltungen

## **Baubeschreibung**

**Turm:** Erdgeschoß gotisches Kreuzrippengewölbe

Obergeschoß 18. Jh., gekröpfte Turmspitze 1884

**Langhaus – Chor** Stichkappen-Tonnengewölbe

## **Innenausstattung**

**Langhaus**

**Deckengemälde:** Predigt Johannes d. Täufer,  
Taufe Jesu, Frührokoko (ca. 1740)

**Altarraum:** Fenster mit **Farbglas-Gemäldeinsätze**, Neurokoko 1920/1930

St. Georg und St. Florian

**Choraltar** 1680

**Altarfigur:** Thronende Maria umgeben von **Cherub**;  
Assistenzfiguren: St. Johannes d. Täufer, St. Johannes Evangelist

**Wandaltar:** nachklassizistisch;

**Altarblatt:** St. Sebastian, ca. 1640

**Kanzel:** spätbarock; Mittelgemälde: Jesus der gute Hirte 19.Jh.,

**Chorgestühl** hochbarock

**Laiengestühl**, Frührokoko-Volutenstil

**Skulpturen**

Chorbogen-Kruzifix, Mitte 16. Jh.

Johannes d. Täufer, 15. Jh. St. Rupert

**Zugang.** Absprache mit Kath. Pfarramt Schnaitsee – Tel. 08074-91650

**Weitere Informationen:**

**Link:** <https://www.erzbistum-muenchen.de/cms-media/media-54080220.pdf>